

Alte Rivalitäten, reloaded? [Update]



Letzte Vorstandssitzung des DJV Berlin-JVBB (Symbolbild)

Der Flurfunk des RBB meldet: Der gesamte Vorstand des [DJV Berlin-JVBB](#) ist schon wieder zurückgetreten. Der Vorstand des fusionierten Berliner Journalistenverbands war erst am [11. Januar diesen Jahres](#) gewählt worden.

Angeblich ging es beim vereinsinternen Hauen und Stechen vor allem um das [Interview](#) mit Kalbitz, der Reaktion des Verbandes darauf und einen Artikel der [Berliner Zeitung](#) zum Thema.

[Update]

[Berliner Zeitung](#): „Der Vorstand des Berliner Journalistenverbands tritt zurück

Anlass ist der vorstandsinterne Streit um das umstrittene RBB-Sommerinterview mit dem Rechtsextremisten Andreas Kalbitz. Auch ein Bericht der Berliner Zeitung zu dem Vorgang spielte eine Rolle.“

„Die Gründe für den Rücktritt gehen jedoch über das umstrittene RBB-Sommerinterview weit hinaus: Sowohl Walther als auch Oppermann und Enderle gehörten einst dem JVBB an, der erst zu Jahresbeginn mit dem DJV Berlin zum DJV Berlin JVBB fusionierte. Offenbar gab es aber auf Vorstandsebene gravierende Differenzen zwischen den Mitgliedern der beiden Vorgängerverbände, die nun beim Streit um das Kalbitz-Interview offen zutage traten.“